

Februar 2017: Besuch einer Schulklasse aus Nauplia in Ottobrunn

Am 11. Februar 2017 kamen 28 Schüler der Abschlussklasse des Lyzeums Agia Triada bei Nauplia in Begleitung von 4 Lehrkräften zu einem fünftägigen Besuch in München und Ottobrunn. Der Bürgermeister von Nafplio hatte die Reise gesponsert.

Bürgermeister Thomas Loderer und Hans-Günter Paul vom Freundeskreis holten die Reisegruppe am Flughafen ab und fuhren zunächst zur Besichtigung der Mülltrennanlage der Fa. Hainz in unmittelbarer Nähe des Flughafens gefolgt von einer Stadtrundfahrt in München.

Auf dem Besuchsprogramm in Begleitung des Freundeskreises standen unter anderem die Gedenkstätte des Konzentrationslagers in Dachau, das deutsche Museum, die Münchner Residenz und natürlich ein Stadtbummel in der Fußgängerzone.



Einen Tag verbrachten die Gäste in Ottobrunn. Bei einem Besuch des Gymnasiums, stellten die Gäste ihre Heimatstadt Nafplio und das griechische Schulsystem vor. Danach hatten die Schüler die Gelegenheit, sich mit Ottobrunner Schülern der 11. Klasse auszutauschen, während die Lehrer über Möglichkeiten zukünftiger Zusammenarbeit der Schulen diskutierten. Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Wolf-Ferrari-Haus, zu dem die Gemeinde eingeladen hatte, stand eine Führung im König Otto Museum und zur Ottosäule auf dem Programm.



Zu Gast im Gymnasium Ottobrunn

Für die meisten Jugendlichen war es die erste Auslandsreise und alle zeigten sehr beeindruckt von ihren Erlebnissen in München und Umgebung.



Schulklasse vor der Ottosäule